

Von: Zukunftsnetz Mobilität NRW <zukunftsnetz-mobilitaet=vrsinfo.de@mail13.us4.mcsv.net> im Auftrag von Zukunftsnetz Mobilität NRW <zukunftsnetz-mobilitaet@vrsinfo.de>
Gesendet: Mittwoch, 21. März 2018 10:31
An: Falkowski, Andreas
Betreff: Newsletter vom "Zukunftsnetz Mobilität NRW"

Webansicht dieses Newsletters.



Newsletter

03/2018



Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem neuen Newsletter vom Zukunftsnetz Mobilität NRW möchten wir Sie gern wieder über neueste Entwicklungen und Möglichkeiten im Bereich Mobilität im Allgemeinen und über alle aktuellen Themen und Entwicklungen des Zukunftsnetz Mobilität NRW im Besonderen informieren.

Wir hoffen Ihnen auch mit diesem aktuellen Newsletter wieder einen breiten Überblick und viele interessante Informationen für Ihre tägliche Arbeit zu bieten. Gern können Sie uns auch Anregungen, Wünsche etc. für die nächsten Newsletter [zusenden](#).

Inhalt

- Aktuelle Meldungen
- In eigener Sache
- Termine

Aktuelles des Zukunftsnetz Mobilität NRW

Das Zukunftsnetz Mobilität NRW unterstützt Kommunen bei kinderfreundlicher Stadtplanung

21.03.18 | Über 100 Kommunalvertreter und Experten trafen sich zum 2. Fachaustausch der NRW Kampagne „Mehr Freiraum für Kinder. Ein Gewinn für alle!“ am 19. März 2018 im Ministerium des Innern NRW in Düsseldorf.

6. Lehrgang Kommunales Mobilitätsmanagement startet im Juli

20.03.18 | Anfang Juli 2018 startet der mittlerweile 6. Durchgang des Lehrgangs „Kommunales Mobilitätsmanagement“ für Mitarbeiter_innen der Kommunen in NRW. In drei Modulen wird ein praxisnaher Fahrplan zur Etablierung eines nachhaltigen Mobilitätsmanagements in der Kommunalverwaltung erarbeitet.

Entwurf zur neuen Landesbauordnung NRW wurde in den Landtag eingebracht

19.03.18 | Heute wurde der neue Gesetzentwurf zum sogenannten Gesetz zur Modernisierung des Bauordnungsrechts in Nordrhein-Westfalen – Baurechtsmodernisierungsgesetz (BauModG NRW) in den Landtag NRW eingebracht.

Ministerin Scharrenbach: Dorferneuerung 2018 – Programmentwurf veröffentlicht

14.03.18 | Die ländlichen Räume in Nordrhein-Westfalen mit ihren zahlreichen Dörfern und dörflich geprägten Kommunen sind Lebens- und Wirtschaftsräume für nahezu die Hälfte der Einwohner des Landes. Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung hat heute einen Entwurf für das Dorferneuerungsprogramm 2018 veröffentlicht.

Innovations- und Digitalministerium Nordrhein-Westfalen fördert neue Antriebs- und Logistik-Konzepte der Zukunft

13.03.18 | Die Ideen reichen von Brennstoffzellen-Antrieben für Fluggeräte bis hin zu platzsparenden Achsen für Elektrofahrzeuge: Insgesamt neun innovative Projekte konnten sich im Leitmarkt Wettbewerb MobilitätLogistik.NRW durchsetzen und werden mit Landes- und EU-Mitteln in Höhe von insgesamt neun Millionen Euro gefördert.

NRW-Pendlerstatistik: Jede(r) zweite Erwerbstätige pendelte 2016 in eine andere Gemeinde

12.03.18 | 4,65 Millionen der 9,05 Millionen Erwerbstätigen in Nordrhein-Westfalen pendelten im Jahr 2016 arbeitstäglich über die Grenzen ihres Wohnortes hinweg zur Arbeit.

UBA-Studie: Stickstoffdioxid führt zu erheblichen Gesundheitsbelastungen

09.03.18 | Die NO₂-Konzentrationen in der Außenluft in Deutschland führen zu erheblichen Gesundheitsbelastungen. Dies zeigt eine Studie des Umweltbundesamts (UBA). Demnach lassen sich für das Jahr 2014 statistisch etwa 6.000 vorzeitige Todesfälle aufgrund von Herz-Kreislauf-Erkrankungen auf die NO₂-Hintergrund-Belastung im ländlichen und städtischen Raum zurückführen.

Projekt Nachhaltigkeit geht in die nächste Runde – Bewerbung bis zum 2. Mai 2018 möglich

07.03.18 | Der Wettbewerb „Projekt Nachhaltigkeit“ geht in die nächste Runde: Ab diesem Jahr suchen die Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN) in Kooperation mit dem Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) Projekte und Initiativen, die einen konkreten und innovativen Beitrag für die Umsetzung der Globalen Nachhaltigkeitsziele leisten.

Ausschreibung zum Präventionspreis „Der Rote Ritter 2018“ startet

06.03.18 | Die Ausschreibung zum Präventionspreis „Der Rote Ritter 2018“, unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für Verkehr und digitale Infrastruktur, startet. Der Verein Aktion Kinder-Unfallhilfe e.V. sucht wieder mal tolle Ideen und Projekte zur Unfallverhütung.

NRW-Verkehrsunfallstatistik 2017 vorgestellt

01.03.18 | Die Gesamtzahl der Unfalltoten ist in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zum Vorjahr um 40 auf insgesamt 484 Menschen gesunken. Das ist der beste Wert in den vergangenen vier Jahren.

Europäische Mobilitätswoche in Deutschland 2018: Leitfaden mit vielen Aktionsideen

28.02.18 | Auch in im Jahr 2018 findet vom wieder vom 16. bis zum 22. September die EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE (EMW) statt. Schon in den beiden letzten Jahren konnte der „Leitfaden zur EUROPÄISCHEN MOBILITÄTSWOCHE in Deutschland“ vielen teilnehmenden Kommunen weiterhelfen.

Uni Kassel: Der Autoverkehr kostet die Kommunen das Dreifache des ÖPNV und der Radverkehr erhält die geringsten Zuschüsse

27.02.18 | Verkehrswissenschaftler der Universität Kassel beantworten die Frage: „Welche Kosten verursachen verschiedene Verkehrsmittel wirklich?“ In einem langjährigen Prozess, an dem Praktiker aus Kommunen in ganz Deutschland mitgewirkt haben, entstand ein Rechenmodell, in dem die Kosten der verschiedenen Verkehrssysteme - ÖPNV, PKW- LKW- und Fahrrad- sowie Fußverkehr - miteinander verglichen werden können.

ADFC: Fahrverbote durch mehr Radverkehr verhindern

26.02.18 | Die von der EU vorgeschriebenen Schadstoff-Grenzwerte können viele Städte nicht mehr einhalten. Der ADFC bietet betroffenen Städten nun eine Arbeitshilfe Saubere Luft mit

zahlreichen Maßnahmen an, wie sie für mehr Radverkehr und damit für bessere Luft sorgen können.

Praxisleitfaden "Kommunaler Klimaschutz – gewusst wie!"

23.02.18 | Der im Jahr 2018 in neuer Auflage erschienene, aktualisierte und erweiterte Praxisleitfaden „Klimaschutz in Kommunen“ unterstützt Kommunen bei einem strukturierten Vorgehen im Klimaschutz und dient als Arbeitshilfe für die Initiierung und Durchführung von Klimaschutzaktivitäten. er wird herausgegeben vom Service- und Kompetenzzentrum: Kommunaler Klimaschutz (SK:KK) beim Deutschen Institut für Urbanistik (Difu) in Kooperation mit dem Institut für Energie- und Umweltforschung (ifeu) und dem Klima-Bündnis im Auftrag des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB).

OB-Barometer 2018: Digitalisierung, Wohnen und Mobilität für Kommunen wichtiger denn je

19.02.18 | Stadtspitzen nennen bei aktueller Difu-Jahresumfrage "OB-Barometer 2018" ihre wichtigsten Themen: Neben Integration/Zuwanderung und Kommunalfinanzen gewinnen Digitalisierung und Mobilität zunehmend an Dringlichkeit.

NRVP-Projekt FreshBrains: Leitfaden - der Weg zum eigenen Rad-Aktionsplan

17.02.18 | Niederländische und deutsche Studierende haben die Fahrradförderung in vier deutschen Einsteigerkommunen auditiert. Das Ergebnis: Neue Ansätze und frische Ideen für die Städte auf der einen Seite und jede Menge Praxiserfahrung für die Studierenden auf der anderen.

NRVP: Ausbau der Radwegenetze könnte tausende frühzeitige Todesfälle verhindern

12.02.18 | Eine neue, kürzlich im Journal "Preventive Medicine" veröffentlichte Studie "Health impact assessment of cycling network expansions in European cities" zeigt den Zusammenhang zwischen der Länge des Radwegenetzes, dem Fahrradanteil und den damit verbundenen Gesundheitsauswirkungen in europäischen Städten auf.

Landesregierung erweitert Sofortprogramm Elektromobilität

05.02.18 | Der Ausbau der Elektromobilität in Nordrhein-Westfalen geht weiter: Ab 5. Februar 2018 fördert das Land auch die Errichtung von öffentlichen Ladesäulen und unterstützt die Kommunen bei der Elektrifizierung ihres Fuhrparks.

Förderaufruf „Kommunale Klimaschutz-Modellprojekte“

04.01.18 | Mit dem Förderaufruf „Kommunale Klimaschutz-Modellprojekte“ sollen im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) kommunale Klimaschutzprojekte mit modellhaftem, investivem Charakter gefördert werden. Das Ziel der Förderung besteht darin, einen wesentlichen

Beitrag zur Minderung jährlicher Treibhausgasemissionen durch Effizienzmaßnahmen in Kommunen und im kommunalen Umfeld zu leisten.

Qualifizierungsangebot zum/zur Betriebliche/n Mobilitätsmanager/in in NRW

03.01.18 | Um die Einführung eines Betrieblichen Mobilitätsmanagements in Unternehmen und Behörden praktisch zu unterstützen, bieten die IHK Köln, die IHK Hagen und die IHK Bielefeld 2018 im Rahmen der Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz eine neue berufsbegleitende Weiterbildung als Zertifikatslehrgang an: „Betriebliche/r Mobilitätsmanager/in (IHK)“

Alle weiteren News finden Sie [auf der Webseite](#).

IN EIGENER SACHE

Auch im neuen Jahr 2018 tut sich schon wieder so Einiges im Zukunftsnetz Mobilität NRW. Herr Minister Wüst hat bei unserem Antrittsbesuch betont, dass er das Zukunftsnetz als einen wichtigen Baustein der Landesregierung zur Förderung einer zukunftsfähigen



ZUKUNFTSNETZ
MOBILITÄT
NRW

Mobilitätsentwicklung sieht. Im Entwurf für den Landeshaushalt 2018 ist daher der Titel „Mobilitätskonzepte und verkehrsmittelübergreifende Mobilität“ mit insgesamt 12,5 Mio. Euro eingestellt und vom Landtag Anfang des Jahres beschlossen worden. Diese Entwicklung wird unser gemeinsames Anliegen zur

Förderung einer nachhaltigen Mobilitätsentwicklung weiter voran bringen.

In der Zwischenzeit zählt das Zukunftsnetz Mobilität NRW bereits 136 Mitgliedskommunen, mit denen nun nach und nach die Umsetzung der Rahmenvereinbarung beraten und fortgesetzt wird.

Wenn Sie Fragen zum Zukunftsnetz Mobilität NRW, zu den 4 Koordinierungsstellen oder zu deren Arbeit haben, [kontaktieren](#) Sie uns gern.

Koordinierungsstelle Westfalen: Netzwerktreffen 2018 am 12.03.2018 in Münster

Die Koordinierungsstelle Westfalen hat ihr diesjähriges Netzwerktreffen für ihre Mitgliedskommunen am 12.03.2018 bei der Bezirksregierung in Münster veranstaltet. In diesem Jahr richtete sich der Fokus auf das **kommunale Mobilitätsmanagement**, denn es ist ein wichtiger Baustein um den Weg zu einer nachhaltigen Mobilität zu ebnen. Das Programm finden Sie [hier](#).

Koordinierungsstelle Westfalen: Fachgruppe Nahmobilität zum Thema „Öffentliche (Lasten-) Fahrradverleihsysteme“

Am 19.01.2018 beschäftigte sich die Fachgruppe Nahmobilität der Koordinierungsstelle Westfalen mit dem Thema „Öffentliche (Lasten-) Fahrradverleihsysteme“. Nähere Informationen zu den Diskussionen und Beratungen bei dieser Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Koordinierungsstelle Westfalen: Infobrief 01/2018 ist erschienen

In der aktuellen Ausgabe des Infobriefs der Koordinierungsstelle Westfalen finden Sie einen Überblick über aktuelle Meldungen und Aktivitäten der Koordinierungsstelle und deren Angebote.

Koordinierungsstelle Westfalen: Save-the-date für die Fachtagung 2018 zum Thema "On-demand-Mobilität"

Die Koordinierungsstelle Westfalen veranstaltet am 18. September 2018 eine Fachtagung zum Thema On-demand-Mobilität im Heinrich-Kleist-Forum in Hamm. Flexible, digital unterstützte Ridepooling-Angebote sind zurzeit der Trend auf dem Mobilitätsmarkt. Im Rahmen der Fachtagung sollen erste Erkenntnisse, zukünftige Entwicklungen und die Bedeutung für die Kommunen diskutiert werden. [Weitere Infos folgen in Kürze auf der Website](#).

Koordinierungsstelle OWL: Neue Leitung der Koordinierungsstelle OWL

Seit dem 01. März 2018 hat Frau Simone Hövel als neue Leiterin der Koordinierungsstelle Ostwestfalen-Lippe ihre Arbeit aufgenommen. Zuvor war sie als Verkehrsplanerin und Mobilitätsmanagerin für die Stadt Sankt Augustin tätig und konnte dort bereits vielseitige Erfahrungen im kommunalen Mobilitätsmanagement sammeln.

Koordinierungsstelle OWL: Jahrestreffen der Mitgliedskommunen „Planspiel Mobilität“

Das Thema Eindämmung von Elterntaxis stand im Fokus des ersten Jahrestreffens der Mitgliedskommunen aus OWL in Gütersloh am 28. Februar 2018. Im sogenannten Planspiel Mobilität konnten die Mobilitätsmanager/innen aus den Kommunen anhand eines fiktiven Beispiels eine Strategie mit unterschiedlichen Maßnahmen zum schulischen Mobilitätsmanagement entwickeln. Nähere Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Koordinierungsstelle OWL: Fachaustausch Verkehrssicherheit

Vision Zero – „keiner kommt um. Alle kommen an“. ist nach wie vor ein zentrales Ziel, das es durch unterschiedliche restriktive und präventive Maßnahmen zu erzielen gilt. Beim Fachaustausch am 23. Januar in Bielefeld standen die präventiven Verkehrssicherheitsaktionen im Fokus. 12 kommunale VertreterInnen tauschten sich untereinander aus, welche Aktionen und Maßnahmen bereits in den vergangenen Jahren durchgeführt wurden und welche in 2018 geplant sind. Nähere Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Koordinierungsstelle OWL: Mehr Freiraum für Kinder in Bad Driburg

Im Rahmen der prozessbegleitenden Förderung durch die NRW-Kampagne „Mehr Freiraum für Kinder. Ein Gewinn für alle!“ erarbeitete die Stadt Bad Driburg, mit Unterstützung des Planungsbüros Stadtkinder, ein Konzept, mit dem Ziel Kinderinteressen in Verwaltung und Stadt zu implementieren und sichtbar zu machen. Den Schwerpunkt des Konzeptes macht eine Schulwegbefragung aus; hier konnten Problemstellen im Straßenraum und Hauptwegeverbindungen identifiziert werden. Die Projektinformationen finden Sie [hier](#).

Koordinierungsstelle OWL: Sicher zur Schule in Nieheim „Let’s go“

Die Standortverlagerung der Grundschule wurde in Nieheim als Chance genutzt das Thema der sicheren Schulwege neu anzugehen. So erarbeitete Eltern, LehrerInnen, Schulleitung und Schulträger zusammen mit dem Bürgermeister das Schulmobilitätskonzept „Let’s go“, mit dem Ziel Kinder und Eltern zu motivieren, sicher und zu Fuß zur Schule zu kommen. Nähere Informationen zu diesem Konzept finden Sie [hier](#).

Koordinierungsstelle Rhein-Ruhr: Infobrief 01/2018 ist erschienen

Mitte Februar ist der aktuelle Infobrief der Koordinierungsstelle Rhein-Ruhr erschienen.

Koordinierungsstelle Rhein-Ruhr: 5. Treffen der Fachgruppe „Kommunale Mobilitätskonzepte“

Am 12. Januar 2018 fand das 5. Treffen der Fachgruppe „Kommunale Mobilitätskonzepte“ statt. Unter der Fragestellung „Alles nur heiße Luft?“ erörterten die Teilnehmenden aus 22 Mitgliedskommunen zusammen mit Dorothe Saar, Leiterin Verkehr und Luftreinhaltung bei der Deutschen Umwelthilfe, welche Impulse vom Sofortprogramm Saubere Luft der Bundesregierung ausgehen. Nähere Informationen zu dem Treffen finden Sie [hier](#).

Koordinierungsstelle Rhein-Ruhr: Fachgruppe "Schulisches Mobilitätsmanagement"

Das Treffen der Fachgruppe Schulisches Mobilitätsmanagement widmete sich am 15. Dezember 2017 dem Thema der sicheren Schulwege. Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gerlach der Bergischen Universität Wuppertal, stellte grundlegende Aspekte der Schulwegsicherheit vor und wies in seinem Vortrag auf zahlreiche Informationsquellen, Leitfäden und Planerhilfen hin. Informationen zu diesem Treffen finden Sie [hier](#).

Koordinierungsstelle Rhein-Ruhr: 1. Fachgruppentreffen "Betriebliches Mobilitätsmanagement"

Auf dem 1. Fachgruppentreffen Betriebliches Mobilitätsmanagement am 29. November 2017 wurden den Teilnehmenden Ziele und Ansätze des Betrieblichen Mobilitätsmanagements vorgestellt. Ein besonderer Fokus lag dabei auf dem BMM am Verwaltungsstandort. Dazu stellte Axel Costard, Referent des Oberbürgermeisters der Stadt Aachen, das Konzept der Stadt Aachen vor und berichtete von den Beweggründen, den Maßnahmen und messbaren Erfolgen. Nähere Informationen zu diesem Treffen finden Sie [hier](#).

Koordinierungsstelle Rheinland: Jahrestreffen der Mitgliedskommunen 2018

Am 23. Januar 2018 trafen sich die Mitgliedskommunen aus dem Bereich der Koordinierungsstelle Rheinland. Rund 55 Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner aus den aktuell 62 Mitglieds-Städten, -Gemeinden und -Kreisen im Rheinland diskutierten über die nächsten Schritte im Rahmen der Mitgliedschaft, informierten sich über die aktuellen Angebote vom Zukunftsnetz Mobilität NRW und nutzten das Treffen zum Austausch und zur Vernetzung.

Koordinierungsstelle Rheinland: "Mobilität neu denken – Auswege aus dem Stau"

Die Kolpingfamilie in Hennef hat sich bei einer Veranstaltung am Montag, den 15. Januar 2018, mit dem Thema "Mobilität neu denken – Auswege aus dem Stau" beschäftigt. Zu Gast waren u.a. Dr. Norbert Reinkober, Geschäftsführer der Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH und Theo Jansen, Leiter der Landesgeschäftsstelle vom zukunftsnetz Mobilität NRW. Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Koordinierungsstelle Rheinland: 3. Sitzung der Fachgruppe "Nahmobilität" – Radschnellwege im Fokus

Am 04. Dezember 2017 fand die mittlerweile 3. Sitzung der Fachgruppe "Nahmobilität" statt. Schwerpunktthema waren Radschnellwege / Radpendler Routen – als eine Ergänzung zum ÖPNV. Nähere Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Koordinierungsstelle Rheinland: 6. Sitzung der Fachgruppe "Mobilitätssicherung im ländlichen Raum"

Am 07. Dezember 2017 fand die mittlerweile 6. Sitzung der Fachgruppe "Mobilitätssicherung im ländlichen Raum" statt. Schwerpunktthema war das Projekt "Netliner" der ASEAG Aachen.

Termine

Fahrradakademie: Sicherer Radverkehr - Grundlagen und Praxisbeispiele

11.04.18 in Düsseldorf | Die Seminarreihe vermittelt Grundlagen und Praxisbeispiele zur sicheren Führung des Radverkehrs. Es werden aktuelle Entwicklungen dargestellt und Herausforderungen diskutiert, die sich beispielsweise aus Sicherheitsanforderungen und konkurrierenden Flächenansprüchen ergeben. Mit einer Infrastruktur, die auch den Bedürfnissen von Radfahrenden gerecht wird, lassen sich viele Risiken vermeiden und Bedingungen schaffen, mit denen der Radverkehr wirksam gefördert wird.

InnoZ & Agora Verkehrswende: Strategieoffensive: „überall mobil – Mobilität für Klein- und Mittelstädte und für ländliche Räume“

17.04.18 in Berlin | InnoZ und Agora Verkehrswende veranstalten gemeinsam einen Workshop zu innovativen Mobilitätslösungen für Klein- und Mittelstädte sowie ländliche Räume am 17. April 2018 in Berlin.

Fahrradakademie: Webinar: "Radwegebenutzungspflicht"

17.04.18 in Webinar | Mit der StVO-Neufassung vom 01.04.2013 gelten strengere Anforderungen an die Ausweisung der Radwegebenutzungspflicht. Im Webinar werden rechtliche Vorgaben sowie die Anforderungen an Radwege mit und an jene ohne Benutzungspflicht erläutert. Die Ausführungen werden durch Praxisbeispiele veranschaulicht.

ACE-Fachkonferenz: "Mobilitätsmanagement zwischen politischem Willen und betrieblichen Interessen"

08.05.18 in Berlin | Der ACE Auto Club Europa e.V. möchte unter dem Titel "Mobilitätsmanagement zwischen politischem Willen und betrieblichen Interessen" eine Bestandsaufnahme wagen und Sie herzlich am 8. Mai 2018 nach Berlin einladen.

Fahrradakademie: Webinar: Vorstellung des NRVP-Projekts „Radfahren in der Schwangerschaft und mit Baby“

08.05.18 in Webinar | Im Webinar wird dargestellt, welche Bedürfnisse und Hemmnisse Eltern bezüglich des Radfahrens in der Schwangerschaft und mit Baby haben und was Kommunen und andere Akteure tun können damit diese Zielgruppe in Zukunft häufiger im Alltag mit Rad und Baby unterwegs sein kann.

Difu: Neue Bussysteme in Stadt und Land - vom Aschenputtel zur Königin des ÖPNV?

17.05.18 bis 18.05.18 in Berlin | Das Difu lädt zu einem Seminar mit dem Titel "Neue Bussysteme in Stadt und Land - vom Aschenputtel zur Königin des ÖPNV?" am 17. und 18. Mai 2018 nach Berlin ein.

UBA und Difu: Fachtagung kommunal mobil 2018

07.06.18 bis 08.06.18 in Dessau-Roßlau | „Straßen und Plätze neu denken – Verkehrswende gemeinsam gestalten“ ist das Thema der diesjährigen und damit sechsten gemeinsamen Fachtagung „kommunal mobil“ des Umweltbundesamtes (UBA) und des Deutschen Instituts für Urbanistik. Sie findet am 7. und 8. Juni 2018 im UBA Dessau-Roßlau unter Mitwirkung des Deutschen Städtetages statt.

NVBW: „Rufbus meets Mobility 4.0 - Lernen aus 40 Jahren flexiblem Nahverkehr“

13.06.18 bis 14.06.18 in Friedrichshafen | Vor 40 Jahren startete in Friedrichshafen am Bodensee der deutschlandweit erste Rufbus im vollflexiblen Flächenbetrieb. Seit dem ersten Test 1977/78 haben sich flexible Angebote in verschiedenen Formen etabliert und stehen unter Begriffen wie „Shared Mobility“ oder „Pooling-on-Demand“ vor der nächsten Stufe ihrer Entwicklung. Dieses Jubiläum nimmt die Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH (NVBW) zum Anlass, zur Fachtagung „Rufbus meets Mobility 4.0 - Lernen aus 40 Jahren flexiblem Nahverkehr“ nach Friedrichshafen einzuladen.

Fahrradakademie: Radverkehr ganz groß in Klein- und Mittelstädten

27.06.18 bis 28.06.18 in Brühl | Radverkehr hat in vielen kleinen und mittleren Städten traditionell eine große Bedeutung. Aber auch dort steht die Verwaltung oftmals vor der Herausforderung, weitere Potenziale zu erschließen, sodass für mehr Bürgerinnen und Bürger der Wechsel auf das Fahrrad insbesondere auf kurzen Wegen eine attraktive und sichere Alternative zum Auto wird.

Alle weiteren Termine finden Sie [auf der Webseite](#).

Die Koordinierungsstellen:



Kontakt:

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen
Evelin Unger-Azadi
40190 Düsseldorf
Telefon: +49 (0)211/3843-3254
E-Mail: Evelin.unger-azadi@vm.nrw.de

Geschäftsstelle Zukunftsnetz Mobilität NRW
Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH
Andreas Falkowski
Glockengasse 37-39
50667 Köln
Tel. : 0221/20808-740
E-Mail: andreas.falkowski@vrsinfo.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

Ministerium für Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wenn Sie keine E-Mails mehr von uns bekommen wollen, klicken Sie bitte [hier](#).

